

Edinburgh

Telefonieren zum Festpreis

[8.9.2008] 250.000 Pfund will Edinburgh künftig jährlich an Telefonkosten sparen. Zu diesem Zweck hat die schottische Stadtverwaltung einen Vertrag mit BT geschlossen, der die Kosten für Gespräche festschreibt.

Die schottische Stadt Edinburgh hat einen Telefonvertrag mit dem Unternehmen BT geschlossen. Laufzeit drei Jahre, mit der Option einer Verlängerung um zwei Jahre. Das Volumen beträgt 3,2 Millionen Pfund (rund 3,9 Millionen Euro) und beinhaltet einen Festpreisdienst. Damit soll die städtische Telefonrechnung um 250.000 Pfund (rund 307.000 Euro) jährlich entlastet werden. Der Vertrag, welcher den Einsatz der von BT gehosteten Sprachplattform festschreibt, gilt für alle internen und externen Anrufe, auch aus dem Ausland oder von Mobiltelefonen aus. Die einzelnen Ämter werden über ein Virtual Private Telephone Network angebunden. Wie der britische Branchendienst KableNet berichtet, ergänzt der Vertrag die auf 15 Jahre angelegte Smart City Partnership, im Rahmen derer das Unternehmen der Stadt IT-Dienstleistungen zur Verfügung stellt. (rt)

<http://www.edinburgh.gov.uk>

<http://www.bt.com>

<http://www.kablenet.com>

Stichwörter: Edinburgh, Telefonie

Quelle: www.kommune21.de